

Gottesdienste zum Erntedank

Düsseldorf. Auch 2019 feierten die Gemeinden im Düsseldorfer Kirchenbezirk Erntedank-Gottesdienste. Das Motto am 6. Oktober lautete wie in den Vorjahren "Gott sei Dank“.

Das Erntedankfest gehört zu den ältesten Festen, die die Menschen feiern. Traditionell danken die Menschen Gott am Ende der Erntezeit dafür, dass er die Früchte, das Gemüse und das Getreide hat gedeihen lassen. Die Predigten der Gottesdienste am Erntedanktag haben in allen neuapostolischen Gemeinden die Dankbarkeit gegenüber Gott zum Inhalt.

Altarschmuck und Aktionen

Sehr unterschiedlich können dagegen der Altarschmuck und die besonderen Aktionen zum Erntedankfest in den Gemeinden sein. So haben die Gemeindemitglieder in Neuss-Norf in Stichworten die Gründe ihrer persönlichen Dankbarkeit auf Karten notiert und diese in die Dekoration des Altars mit eingebaut. Die Vielfalt der Gründe zur Dankbarkeit regte manchen Gottesdienstbesucher zum Nachdenken an.

In Derendorf machte schon beim Eintritt in das Kirchenschiff ein gelbes, großes Schild am Altar mit der Aufschrift „Danke“ auf das Motto und den Inhalt des Gottesdienstes aufmerksam. Zudem schmückten zahlreiche prachtvolle Erntegaben den Altarbereich. Nach dem Gottesdienst erhielten Kirchenmitglieder und Gäste die Gelegenheit nicht nur von den Früchten zu probieren. In großen Tüten verteilten einige Glaubensgeschwister die Erntedankdekoration an die Gottesdienstbesucher.

14. Oktober 2019

Text: Jörg Rüssing

Fotos: Hans-Jörg Dux, Juergen.Marczinzik


DANKE
Danke


DANKE